

Mitteilungsblatt

der Gemeinde

BIRKENFELD mit Gemeindeteil Billingshausen



Ausgabe 02/2023

25.02.2023

Faschingstreiben 2023



MITTEILUNGEN DER GEMEINDE BIRKENFELD

Termine (ohne Gewähr)

06.03.2023	Line-Dance, Schützenhaus
07.03.2023	Schützen-Cafe, Schützenhaus
11.03.2023	Jahrtag FC Bayern Fanclub Treue Franken
17.03.2023	Jahrtag des SV Birkenfeld
17.03.2023	Frauenstammtisch, Schützenhaus
22.03.2023	Redaktionsschluss – Mitteilungsblatt
25.03.2023	Bayerische Meisterschaften für Männerballetts - Egerbachhalle
29.03.2023	Kreuzwegabendandacht: Durch das Dunkel hindurch
02.04.2023	Der Frauenkreis bietet am Palmsonntag geweihte Palmzweige gegen Spende an.

Dienststunden der Gemeindeverwaltung

Rathaus Birkenfeld

☎ 09398/355

dienstags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags 17.30 – 19.00 Uhr

donnerstags 17.00 – 19.00 Uhr

Rathaus Billingshausen

☎ 09398/290

Gespräch mit dem Bürgermeister nach Absprache

Internet:

www.gemeinde-birkenfeld.de

info@gemeinde-birkenfeld.de

Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

☎ 09391/6007-0

montags 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

dienstags 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

mittwochs 08.00 – 12.00 Uhr

donnerstags 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 17.30 Uhr

freitags 08.00 – 12.00 Uhr

Internet:

www.vgem-marktheidenfeld.de

E-Mail Amtsblatt:

amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten der Erdaushub- und Bauschuttdeponie:

Erdaushub- und Bauschutt samstags 10.00 – 12.00 Uhr

Rasenschnitt- und Laub (Kleinmengen) samstags 10.00 – 12.00 Uhr

Ast- und Strauchgut jeweils am ersten Samstag des Monats 09.00 – 10.00 Uhr

Deponiewart:

Erwin Karl

☎ 09398/539

Vertreter:

Bruno Hörning

☎ 09398/489

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Sprechtage der Bauaufsichtsbehörde

Der nächste Sprechtag der Bauaufsichtsbehörde, Karlstadt findet am

Donnerstag, 09.03. 2023 von 9.30 – 11.30 Uhr

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

Hierfür ist keine Terminvereinbarung notwendig.

An diesen Sprechtagen steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises, nach Voranmeldung, zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793-1757 anmelden.

Das städtische/gemeindliche Bauamt steht Ihnen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld zur Verfügung. Terminvereinbarung wird empfohlen: Tel. 09391/6007-0, Email: bauamt@vgem-marktheidenfeld.de

Übungen der Bundeswehr

Die Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld möchte darüber informieren, dass die Bundeswehr in der Zeit vom **06.03.2023, bis 08.03.2023**, Übungen (Truppenübung von Bundeswehreinheiten der Infanterieschule Hammelburg, Durchschlageübung) durchführt.

Bitte halten Sie sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fern.

Auf die Gefahren, die von liegengelassenen militärischen Sprengmitteln (z.B. Fundmunition) ausgehen, wird besonders hingewiesen. Bitte melden Sie jeden Fund der Polizei. Das Sammeln, der Erwerb, der Besitz und der Verbrauch dieser Gegenstände ist verboten und kann nach Vorschriften des Strafgesetzbuches, sowie nach den waffen- und sprengstoffrechtlichen Bestimmungen geahndet werden.

Bitte melden Sie Schäden, die die Bundeswehr verursacht hat der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, sofern sie nicht bereits durch den Flurschadenoffizier abgegolten oder von Schadentrupps der Einheit beseitigt worden sind.

Vielen Dank.

Nächstes Amtsblatt:

Das nächste Amtsblatt erscheint voraussichtlich am 01.04.2023.

Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens 22.03.2023 bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r

1. Bürgermeister

AUS DEM GEMEINDERAT

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 26.01.2023

TOP 1	Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 20.12.2022
--------------	---

Die Niederschrift vom 20.12.2022 wurde am 22.12.2022 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 20.12.2022 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10 Persönlich beteiligt 0

GRM Oleynik und Zehnter nehmen nicht an der Abstimmung teil, da sie in der Sitzung am 20.12.2022 nicht anwesend waren.

TOP 2	Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
--------------	---

Nachfolgende Beschlüsse wurden heute in nichtöffentlicher Sitzung gefasst:

Beschluss: N 1

Die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.12.2022 wird ohne Einwände genehmigt.

Beschluss: N 2

Der Gemeinderat hat Kenntnis über das Angebot des Architekturbüros Lang vom 10.01.2023 zur Freianlagenplanung bezüglich der Friedhöfe in Birkenfeld und Billingshausen und nimmt dieses an. Der Vorsitzende wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag zu unterzeichnen.

Beschluss: N 3

Der Gemeinderat Birkenfeld verkauft die neuerlegten Speedpipes innerhalb der OD Birkenfeld gem. dem vorliegenden Kaufvertrag zu einem Preis in Höhe von 74,70 €/m an die Telekom Deutschland GmbH und stimmt dem Kaufvertrag vom 24.01.2023 zu. Der Bürgermeister wird ermächtigt den Kaufvertrag zu unterschreiben.

Beschluss: N 5.1

Der Gemeinderat nimmt das Schreiben vom ALE bezüglich der Aufnahme des Grundstücks Fl.Nr. 3360 (Gemarkung Birkenfeld) in das Verfahren Waldflurbereinigung Karbach 4 zur Kenntnis und billigt die Aufnahme.

TOP 3 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise
--

Ertüchtigung der OD Billingshausen

Aufgrund der winterlichen Witterungslage ruhen die Arbeiten derzeit.

Glasfaserausbau

Die Fa. KBF hat die Arbeiten wiederaufgenommen. Da aktuell kein Asphalt zu bekommen ist, wurden die Arbeiten in Bereiche verlegt, in denen gepflasterte Gehwege vorhanden sind.

Rolltor am Bauhof

Aktuell wird das Haupttor am Bauhof durch ein Sektionaltor ersetzt.

Lagerfläche am Bauhof

Auf der Grünfläche oberhalb des Bauhofes wurde vom Baggerbetrieb Roth eine Lagerfläche geschaffen.

Ölabscheider für den Bauhof

Hier war noch ein Gefährdungsgutachten erforderlich.
Nun warten wir auf die Baugenehmigung.

Erneuerung der WC-Anlagen in der Egerbachhalle

Nachdem sich der MGV „Frohsinn“ bereit erklärt hat seinen Liederabend zu verlegen, können die Bauarbeiten bereits am 27.03.2023 beginnen. Ziel ist es, wegen des 150-jährigen Jubiläumsfestes der FFW, am 23.05.2023 fertig zu sein.

TOP 4 Innenentwicklung; Status und weitere Vorgehensweise

Besprechung mit Frau Hennlich (Auktor Ingenieure), dem 1. Bgm. Achim Müller, Florian Hörning und Bastian Betz (jeweils VGem.) am 17.01.2023:

Nach kurzer Einleitung durch den Bgm. stellt Frau Hennlich die Wünsche der Bürgerschaft, welche im Zuge der Bürgerbeteiligung ermittelt werden konnten, vor.
Auf dieser Basis wurden vier Konzeptvarianten (V1 bis V4 siehe Anlage) entwickelt, welche nach und nach vorgestellt werden.

Zusammenfassend kommt man auf folgendes Ergebnis:

- Eine Brücke über den Egerbach soll maximal für Fußgänger, jedoch nicht für Fahrzeuge geschaffen werden.
- Ob eine Fußgängerbrücke berücksichtigt werden soll, hängt von der angedachten Grünflächennutzung ab.
- Hierbei kann man sich eine Begegnungsfläche o. Ä. vorstellen, jedoch keinen "grünen Festplatz" (fehlende Infrastruktur und Immissionsschutz).
- Die Variante 3 wird insgesamt als beste Option angesehen, jedoch soll es noch einige Änderungen geben.
- Es wird die dichtere Bebauung der Variante 1 im rückwärtigen Bereich präferiert. Jedoch sollen keine Reihenhäuser, sondern Kettenhäuser gebildet werden.
- Als Erschließungsstraße soll eine u-förmige Straße dienen (ähnlich Variante 3, nur durchgehend befahrbar, ggf. mit Einbahnstraßenregelung).
- Ob die drei am Bach gelegenen Baugrundstücke realisiert werden können, hängt vom WWA ab. Dies ist noch hinsichtlich der Hochwasserlinien zu beteiligen.
- Ebenfalls ist noch mit dem ALE Unterfranken zu klären, inwieweit private Abbrüche und der gemeindliche Straßenbau gefördert werden können.

Das Büro Auktor hat aufgrund der Vorbesprechung nun noch eine Variante V 5 (s. Anlage) erarbeitet.

Der neue Baubereich orientiert sich an die Hochwasserlinien. Auf dem westlichen großen Bereich könnte eine Gemeindebedarfsfläche für soziale und örtliche Dienstleistungen entstehen. Die neu zu bauende Ortsstraße ist relativ schmal ausgeführt (Einbahnstraßenregel). Diese erschließt dann das hintere (nördliche Areal). So könnten hier 9 Wohneinheiten entstehen. Diese Variante hält den Eingriff, in Bezug auf private Grundstückseigentumsverhältnisse, relativ gering.

Beschluss:

Der Gemeinderat favorisiert den Entwurf V 5 für das Innenentwicklungsvorhaben-Gebiet 2. Dieser Entwurf soll Grundlage für die weitere Bürger- bzw. Eigentümerbeteiligung sein.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 5	Dorfgemeinschaftshaus Billingshausen - Wiedererlangung der Betriebserlaubnis
--------------	---

Der Bürgermeister berichtet von den langen und äußerst schwierigen Bemühungen zur Wiedererlangung der Betriebserlaubnis der Festhalle Billingshausen. Besonders über die schleppende Bearbeitung im Landratsamt Main-Spessart zeigt er sich sehr enttäuscht und zutiefst verärgert.

Bereits seit 6 Jahren bemühe man sich hier voranzukommen. Im November 2017 wurde das Architekturbüro BMA beauftragt den Bebauungsplan „Am Berg“ zu erstellen. Hier waren sehr viele Probleme zu lösen. Im Dezember 2019 war es dann – trotz zahlreicher Unwägbarkeiten - endlich soweit, dass der Bebauungsplan im Gemeinderat beschlossen werden konnte. Alle geforderten Auflagen wurden mit erheblichen Aufwand erfüllt.

Seitdem besteht Baurecht.

Der Bauantrag des Kultur- und Heimatvereins für den Umbau des Dorfgemeinschaftshauses wurde, leider erst zeitlich verzögert, im Mai 2021 hier im Gemeinderat behandelt und ist seit Anfang Juni 2021 im Landratsamt zur Genehmigung. Zahlreiche Nachfragen wurden von unserem Bauamt und dem Architekturbüro BMA, der Gemeinde und des KHV beantwortet. Alle geforderten Stellungnahmen wurden geliefert.

Trotz mehrfacher mündlicher Zusicherung ist der Bauantrag nach ca. 20 Monaten noch nicht genehmigt.

Die telefonische Erreichbarkeit im LRA ist aufgrund der angespannten Personalsituation nicht befriedigend. E-Mail werden häufig nicht beantwortet. Versprochene Rückrufe erfolgen meist nicht.

Nachdem die Baugenehmigung nicht vorliegt, können auch die Förderanträge nicht final bearbeitet werden. Die neue Zubringerstraße, die Bestandteil der Bauleitplanung ist, kann ebenfalls noch nicht realisiert werden.

Die Preissteigerungen sind immens. Die Aufwendungen der Gemeinde für diverse Gutachten und die Planung der Halle samt Außenanlagen sowie der Kosten für die Bauleitplanung liegen mittlerweile bei mehr als 100.000 Euro.

Der kulturelle Schaden der im Gemeindeteil Billingshausen durch die fehlenden Veranstaltungsmöglichkeiten entstanden ist, ist nach Meinung des Bürgermeisters überall spürbar und nur schwer reparierbar.

Die erheblichen Mehrkosten für das Dorfgemeinschaftshaus und die anfallenden Kosten für den derzeitigen Unterhalt sind für den KHV nur schwer oder gar nicht stemmbar, so der Bürgermeister.

Die Kosten für die Zubringerstraße werden von der Gemeinde getragen. Auch hier steigen die Preise stetig.

Am 12.01.2023 hat der Bürgermeister seinen Unmut in einer E-Mail an das Landratsamt geäußert. In der Antwort vom 13.01.2023 wurde mitgeteilt, dass der Vorgang vorrangig behandelt wird und der zuständige Sachbearbeiter baldmöglichst eine diesbezügliche Rückmeldung gibt.

Bis einschließlich 25.01.2023 gab es keine Rückmeldung vom LRA.

Am 26.01.2023 hat dann Frieder Hüsam in seiner Eigenschaft als 1. Vorsitzender des KHV im LRA angerufen und den zuständigen Sachbearbeiter erreicht.

Das Ergebnis ist leider wieder nicht zufriedenstellend, erneut kommt es zu Verzögerungen, die Baugenehmigung konnte bisher nicht erteilt werden. Die Gründe wurden nicht klar dargelegt. In ca. 4 Wochen will sich die Bauverwaltung des Landratsamtes nun bezüglich des Bescheides melden.

Sollte nach den anvisierten 4 Wochen der Bauantrag nicht abschließend bearbeitet sein, empfiehlt der Bürgermeister den Sachverhalt und die schleppende Bearbeitung von einem Rechtsbeistand würdigen zu lassen.

Eine entsprechende Beschlussempfehlung würde dann in der GR-Sitzung am 02.03.2023 beraten werden.

Die Verwaltung wird gebeten im Vorfeld alle rechtlichen Möglichkeiten auszuloten.

Mit dieser Vorgehensweise besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 6 Strategieseminar des Gemeinderates

Der Bürgermeister möchte die Folgen des demographischen Wandels in der Gemeinde noch stärker in den Fokus nehmen und geeignete Strategien gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Bauverwaltung erörtern.

Er schlägt deshalb einen Workshop, eine Art Strategieseminar, für den Gemeinderat und Mitarbeitern der Bauverwaltung vor.

Folgende Themen können u.a. in einem solchen Seminar behandelt werden:

- Weiterentwicklung der Gemeinde
 - Seniorengerechtes Wohnen
 - Nahversorgung für die ältere Generation
 - Ärztliche Versorgung
 - Mobilität
 - usw.

Der Bürgermeister ist derzeit u.a. mit der Schule der Dorf- und Flurentwicklung in Klosterlangheim in Kontakt um einen Seminarplan mit geeigneten Referenten zu entwickeln.

Angedacht ist ein zweitägiges Seminar am 22. und 23.09.2023.

Die Kosten für dieses Seminar belaufen sich auf 2.800 Euro zuzüglich 120 Euro pro Teilnehmer.

Beschluss:

Der Gemeinderat möchte in einem Seminar die möglichen Auswirkungen des demographischen Wandels erörtern und diesbezüglich Strategien für die künftige Ausrichtung der Gemeinde erarbeiten.

Der Bürgermeister wird beauftragt das vorgeschlagene Seminar am 22. und 23.09.2023 zu buchen.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12 Persönlich beteiligt 0

TOP 7 Mitteilungen des Bürgermeisters

TOP 7.1 Termine

09.02.2023 GR-Sitzung
15.02.2023 Gemeinschaftsversammlung der VG Marktheidenfeld in Birkenfeld
16.02.2023 Rathaussturm

TOP 7.2 Archivräume für die VG Marktheidenfeld

Während der Bauphase am Verwaltungsgebäude ist es notwendig Teile des Archivs der VG auszulagern.

Der Bürgermeister schlägt vor, bei Bedarf, das gemeindeeigene Objekt in der Brunnenstraße 17 zur Verfügung zu stellen.

Hiermit besteht im Gemeinderat Einverständnis.

TOP 7.3 Räum- und Streupflicht

Information zur Räum- und Streupflicht

Die zahlreichen Anfragen zur Räum- und Streupflicht werden zum Anlass genommen um über die Rechtslage zu informieren.

Nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz ist es Aufgabe der Gemeinde, zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung innerhalb der geschlossenen Ortslage nach ihrer Leistungsfähigkeit die öffentlichen Straßen von Schnee zu räumen und alle gefährlichen Fahrbahnstellen, die Fußgängerüberwege und die Gehbahnen bei Glätte zu streuen, wenn das dringend erforderlich ist und nicht andere aufgrund sonstiger Rechtsvorschriften (insbesondere der Verkehrssicherungspflicht) hierzu verpflichtet sind.

Die Gemeinden haben außerdem die Möglichkeit, durch Rechtsverordnung die Anlieger bzw. Hinterlieger zu verpflichten, die Gehwege sowie die gemeinsamen Geh- und Radwege der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück erschließenden öffentlichen Straßen zu räumen und zu streuen bzw. wenn kein Gehweg oder gemeinsamer Geh- und Radweg besteht, diese öffentlichen Straßen in der für den Fußgängerverkehr erforderlichen Breite in sicherem Zustand zu erhalten.

In der Gemeinde Birkenfeld ist in der Reinigungs- und Sicherungsverordnung unter § 9 folgendes geregelt:

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen (Sicherungsfläche) der öffentlichen Straßen, die an ihr Grundstück angrenzen oder ihr Grundstück mittelbar erschließen, auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

(2) § 4 Abs. 1 Satz 2, Abs. 2 bis 5, §§ 7 und 8 gelten sinngemäß. Die Sicherungspflicht besteht für alle öffentlichen Straßen (§ 2 Abs. 1) innerhalb der geschlossenen Ortslage (§ 2 Abs. 3) auch wenn diese nicht im Straßenreinigungsverzeichnis (Anlage) aufgeführt sind.

Dies hat zur Folge, dass auch die Gehwege entlang der Billingshäuser Straße von den Anliegern geräumt werden müssen.

Die entsprechende Verordnung und ein Informationsblatt sind diesem TOP zugeordnet.

TOP 7.4 Ertüchtigung des Weges zwischen Birkenfeld und Urspringen

Der geschotterte Weg zwischen Birkenfeld und Urspringen führt vor allem bei Radfahrern immer wieder zu Beschwerden. Der Grund hierfür sind die Auswaschungen und die Schlaglöcher, die trotz ständiger Ausbesserungen durch die Bauhöfe, eine erhöhte Unfallgefahr darstellen.

Der Bürgermeister hat den Lückenschluss des Weges an der Grünsfelder Siedlung mit den beiden Bürgermeistern Werrlein (Markt Karbach) und Hemrich (Gemeinde Urspringen) besprochen. Hierbei wurde folgende Vorgehensweise festgelegt. Es soll gemeinsam mit dem Amt für ländliche Entwicklung geprüft werden, ob der Weg im Rahmen der Umsetzung des Kernwegesnetzes ausgebaut werden kann. Hierzu soll die Verwaltung die nötigen Schritte in die Wege leiten und das Ergebnis den Gremien zur Beratung vorlegen.

Sollte der Ausbau als Kernweg nicht realisierbar sein, soll eine gemeinsame Lösung der drei Gemeinden erarbeitet werden.

Dieses Vorgehen wird vom Gemeinderat sehr begrüßt.

TOP 7.5 Neujahrsempfang

Der Neujahrsempfang wurde von den Gästen sehr positiv angenommen. Die Rückmeldungen lassen zumindest darauf schließen.

An Spenden sind 835 Euro in der Spendenbox eingegangen. Diese sind für die Jose Carreras' Leukämie-Stiftung bestimmt. Carsten Neder ist mit dieser Verwendung, die seinem Engagement zugeordnet werden kann, einverstanden.

Im Gremium besteht Einverständnis mit der Aufrundung des Betrages auf eine Gesamtsumme von 1000,00 €.

Es besteht Einverständnis damit, dass der Bürgermeister 1.000 Euro an die Jose Carreras Leukämie-Stiftung überweist. Unter dem Verwendungszweck „Tiger und Turtle“ kann die Summe dem Engagement von Carsten Neder zugeordnet werden.

Die Verwaltung wird gebeten die Zahlung vorzubereiten.

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Spendern.

TOP 7.6 Dauer von Veranstaltungen

In der Bürgermeisterbesprechung der VG am 20.01.2023 wurde wiederholt über die Dauer der Abendveranstaltungen im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld diskutiert.

Hintergrund waren Faschingsveranstaltungen für die von Vereinen in verschiedenen Ortschaften jeweils eine Gestattung bis 4 bzw. 5 Uhr beantragt wurde. Die Sperrstunden wurden zwar vom Gesetzgeber vor geraumer Zeit auf den Zeitraum zwischen 5 und 6 Uhr reduziert, dennoch bleibt die VG bei ihrer bisherigen Linie

Aufgrund einer Sicherheitspartnerschaft aus dem Jahr 2004 mit dem Polizeipräsidium Unterfranken und dem Landkreis Main-Spessart, die besagt dass Veranstaltungen spätestens um 3 Uhr enden sollen, wurden alle Gestattungen bis max. 3 Uhr bewilligt.

Die Bürgermeister sind mehrheitlich der Meinung, dass diese Praxis zum Schutze der Nachbarn und dem entgegenwirken nächtlichen Veranstaltungstourismus (bei unterschiedlichen Veranstaltungsende in den verschiedenen Orten), beibehalten werden soll.

Der Bürgermeister wird dies, in seiner Eigenschaft als Gemeinschaftsvorsitzender, in der nächsten VG-Vollversammlung zur Abstimmung stellen.

TOP 7.7 Förderung aus dem Regionalbudget

Der Bürgermeister wundert sich darüber, dass die örtlichen Vereine keine Anträge zur Förderung aus dem Regionalbudget bei der ILE-Raum Marktheidenfeld stellen.

Die Fördermöglichkeiten wurden den Vereinen mehrfach mitgeteilt. Hier stehen 100.000 Euro für Kleinprojekte zur Verfügung.

Da der Antragszeitraum für dieses Jahr in Kürze abläuft, will er im nächsten Jahr die Vereine nochmals für diese Fördermöglichkeit sensibilisieren.

Von Seiten der Gemeinde wurde ein Sonnensegel für den Spielplatz an der Egerbachhalle vom Bürgermeister gemeldet. Ob eine diesbezügliche Förderung gewährt wird entscheidet ein Gremium innerhalb der ILE. Hierzu müssen bestimmte Kriterien erfüllt werden.

TOP 7.8 Radweg von Birkenfeld nach Billingshausen

Entlang der Remlinger Straße soll, wie mehrfach beraten, baldmöglichst ein Stück Radweg gebaut werden. Dieses Teilstück ermöglicht dann eine sicherere und bessere Streckenführung zwischen Birkenfeld und Billingshausen. Mit den Eigentümern konnte eine gute Einigung über die Überlassung der nötigen Fläche erzielt werden. Die Eigentümer waren äußerst kooperativ wofür der Bürgermeister sehr dankbar ist.

TOP 8 Verschiedenes, kurze Anfragen

- GRM Oleynik stellt einen Antrag, in einer der nächsten Sitzungen das Thema „Bolzplatz für Jugendliche“ als Tagesordnungspunkt zu behandeln. Dies wird berücksichtigt.
- In Birkenfeld und Billingshausen werden das Anzeigenblatt sowie die Werbeprospekte nur noch unregelmäßig verteilt. Dies ist laut BGM Müller auf die fehlenden Austräger zurückzuführen.
- Von den Vereinen wurde bei einigen Gemeinderäten moniert, dass die Jahrtagsgottesdienste in Birkenfeld nicht mehr vormittags stattfinden sollen. Auch wenn dies nicht in die Zuständigkeit der politischen Gemeinde fällt, wird diese Vorgehensweise vom Gremium sehr kritisch gesehen.
- Aus dem GR kommt die Frage, ob in Birkenfeld – ähnlich wie in Karbach – eine Waldbereinigung angedacht ist. Dies ist bis dato nicht der Fall.

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 09.02.2023

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 26.01.2023

Die Niederschrift vom 26.01.2023 wurde am 30.01.2023 ins Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 26.01.2023 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

GRM Müller und Köhler nehmen nicht an der Abstimmung teil, da sie in der Sitzung am 26.01.2023 nicht anwesend waren.

TOP 2 Forstbetriebsplan 2023

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Bürgermeister Müller den Forstrat Benedikt Speicher und den Forstoberinspektor Christoph Müller vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Karlstadt und erteilt ihnen das Wort.

Das Jahr 2022 war wieder sehr geprägt vom Dürresommer. Trotz meist guter Böden in Birkenfeld waren die Schäden in den Fichtenbeständen groß. So waren 700 FM Sturmholz und 850 FM Käferholz zu verzeichnen.

Sehr erfolgreich ist die Wiederaufforstung im Bereich „Räuschelsgraben“ mit einer Fläche von ca. 1,2 ha verlaufen.

Insgesamt wurden ca. 6.400 gepflanzt. Aufgrund der Trockenheit waren Nachpflanzungen von insgesamt 1.750 Pflanzen erforderlich.

Der Bauhof und die agile Rentnertruppe haben hier wieder sehr gute Arbeit geleistet.

Insgesamt stellt sich die Holzernte im Jahr 2022 wie folgt dar:

Holzart	Plan (FM)	Ist (FM)
Buche	190	627
Eiche	190	84
Fichte	1355	1687
Kiefer	95	114
Lärche / Douglasie	985	245
NH	460	450

Einnahmen 2022: **261.829,97 €**

Ausgaben 2022: **139.863,54 €**

Betriebsergebnis 2022: 121.966,43 €

Der Revierleiter, Herr Müller, stellt dann die Planungen für das Jahr 2023 vor.

Geplant sind folgende Hiebe, bei denen die erhöhte Nachfrage nach Brennholz berücksichtigt wurde:

Holzart	Plan (FM)
Buche	1470
Eiche	30
Fichte	565
Kiefer	210
Lärche / Douglasie	335
NH	450

Der Forstbetriebsplan wird der Originalniederschrift der Sitzung beigelegt und ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Beschluss:

Dem Forstbetriebsplan für das Jahr 2023 und der Jahresbetriebsnachweisung für das Jahr 2022 stimmt der Gemeinderat, wie vorgetragen, zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 3 Neuer Forstweg im Billingshäuser Wald

Der Revierleiter, Herr Christoph Müller, hatte bereits im 2021 vorgeschlagen einen neuen Forstweg am Wolfsschlag zu bauen.

Die maschinelle Holzernte könnte so viel einfacher und günstiger realisiert werden.

Außerdem könnten Schäden am Holzbestand durch Holztransporte vermieden werden.

In der Gemeinderatssitzung am 01.07.2021 wurde der Ausbau beschlossen. Aufgrund der geplanten Umsatzbesteuerung der Kommunen zum 01.01.2023 und der damit verbundenen Möglichkeit, den Vorwegabzug der Mehrwertsteuer geltend zu machen, wurde der Ausbau noch nicht realisiert.

Nachdem die Umsatzsteuerpflicht erneut ausgesetzt wurde und der Weg sich zwischenzeitlich in einem sehr schlechten Zustand befindet, soll der Ausbau nun forciert werden

Die staatliche Förderung für den Neubau von forstlich notwendigen Wegen liegt aktuell bei 70% der Gesamtnettokosten.

Der Revierleiter erhält das Wort um die voraussichtlichen Kosten vorzustellen.

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 111.671,50 EUR netto.

Beschluss:

Der Forstweg soll wie vorgeschlagen ausgebaut werden. Entsprechende Fördermittel sollen genehmigt werden. Die Kostenschätzung in Höhe von 111.671,50 EURO netto wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 4 Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

In der heutigen nichtöffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst, die bekannt gegeben werden müssen.

TOP 5 Gemeindliche Bauvorhaben - Status und weitere Vorgehensweise

TOP 5.1 Erneuerung der WC-Anlagen in der Egerbachhalle

Am 02.02.2023 fand ein Ortstermin in der Egerbachhalle statt. Anwesend waren vom Planungsbüro Schätzlein (Elektro) - Herr Kampert und Herr Roos -, vom Architekturbüro BMA – Herr Straub, vom Planungsbüro basis-plan (HLS) – Frau Manger und von der Gemeinde Birkenfeld – Bauhofleiter Schreck und Bürgermeister Müller.

Die Arbeiten starten am 26.03.2023 mit der Entkernung der Räume durch den Bauhof. Die Fertigstellung soll wegen des Jubiläumsfestes der FFW am 17.05.2023 abgeschlossen sein.

Während der Umbauphase soll der Sportbetrieb weitestgehend aufrecht erhalten werden.

Das Gesprächsprotokoll wird dem Gremium an der Leinwand gezeigt.

TOP 5.2 Erneuerung des Hauptstromverteilerschranks in der Egerbachhalle

Die Hauptstromverteilung in der Egerbachhalle muss, wie mehrfach angekündigt, erneuert werden.

Im östlichen Außenbereich der Halle wird deshalb eine Zählersäule installiert. Dadurch sind im Innenbereich keine baulichen Veränderungen notwendig. Ebenfalls soll im Außenbereich eine Anschlussvorrichtung für ein Notstromaggregat installiert werden.

Das Planungsbüro Schätzlein erstellt hierzu eine Kostenschätzung.

TOP 5.3 Ertüchtigung der Ortsdurchfahrt in Billingshausen

Aktuell finden witterungsbedingt noch keine Bauaktivitäten statt. Die Bauarbeiten sollen Ende Februar fortgesetzt werden.

TOP 5.4 Glasfaserausbau

Die Bauarbeiten hier laufen aufgrund der Witterungsverhältnisse schleppend. In Teilbereichen konnte aber bereits Licht auf die Glasfaserleitungen gegeben werden.

TOP 5.5 Dorfgemeinschaftshaus Billingshausen

Frau Reder hat unserem Bauamt gegenüber am 02.02.2023 telefonisch versichert, dass die Baugenehmigung für das Dorfgemeinschaftshaus bis spätestens Freitag, 10.02.2023 erteilt wird.

TOP 6 Bewilligung Förderung der Egerbachhalle Birkenfeld

Am 24.01.2023 ging bei der Gemeinde Birkenfeld der Bewilligungsbescheid für die am 12.08.2022 beantragte BAFA-Förderung für die Erneuerung der Lüftungsanlage der Egerbachhalle ein. Im diesem Bescheid wird eine Förderung in Höhe von 54.463,00 € bewilligt.

TOP 7 Beschaffung neuer Wasserzählerkapseln für die Gemeinde Birkenfeld - Beschlussfassung

Die Messkapselzähler der Gemeinde Birkenfeld müssen turnusmäßig getauscht werden.

Die Beschaffung wurde in nichtöffentlicher Sitzung vorberaten. Das Angebot der Fa. Mösslein wurde als wirtschaftlich vertretbar angesehen. Die Kosten belaufen sich auf 9.915,68 Euro brutto.

Die Preisgültigkeit besteht bis zum 15.02.2023.

Beschluss:

Die Gemeinde Birkenfeld entscheidet sich für das Angebot der Firma Mösslein GmbH über die Beschaffung neuer Messkapseln und Messkapselzähler zum Gesamtpreis in Höhe von 9.915,68 Euro.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 8 Erwerb eines Radladers für den Bauhof Birkenfeld - Beschlussfassung

In der Gemeinderatssitzung vom 10.11.2022 wurde beschlossen, Angebote für die Beschaffung eines Radladers für den gemeindlichen Bauhof anzufragen. Auch sollten Leasingmodelle für selbigen angefragt werden.

Von der Verwaltung wurden 3 entsprechende Angebote eingeholt und geprüft.

Beschluss:

Der Gemeinderat Birkenfeld erwirbt den angebotenen Radlader der Firma Schlüter Baumaschinen zu einem Nettopreis in Höhe von 71.500 € (brutto: 85.085,00 €). Der Bürgermeister wird ermächtigt das Auftragschreiben zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

Optional:

Die Firma Schlüter Baumaschinen hat als weitere Option einen Rundholzgreifer für den Radlader zu einem Angebotspreis in Höhe von 7.960,00 € netto (brutto 9.472,40 €) angeboten. Dieser könnte den Bauhof Birkenfeld bei der Waldpflege/Böschungspflege etc. unterstützen. Anfallendes Reißig/Holz könnte unkompliziert aufgeladen werden. Aktuell müssen solche Arbeiten von den Bauhofmitarbeitern händisch erledigt werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat Birkenfeld erwirbt den optional angebotenen Rundholzgreifer der Firma Schlüter Baumaschinen zu einem Nettopreis in Höhe von 7.960,0 € € (brutto: 9.472,00 €). Der Bürgermeister wird ermächtigt das Auftragschreiben zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 0

TOP 9 Antrag auf Errichtung eines Bolzplatzes

In der Sitzung am 26.01.2023 hat GRM Oleynik mündlich den Antrag auf Errichtung eines Bolzplatzes gestellt.

Der Bürgermeister erteilt dem Antragsteller das Wort, damit dieser seinen Antrag erläutern kann.

Dieser stellt dar, dass die Kinder die Sportanlagen des SV Birkenfeld - trotz Zusage - nicht nutzen dürfen und somit ein Bolzplatz fehlt.

Der Gemeinderat diskutiert kontrovers und kommt zum Entschluss, den Spielplatz an der Egerbachhalle von einem Fachplaner überplanen zu lassen, um ein Gesamtkonzept zu erhalten. Hier könnte dann ggf. auch ein Bolzplatz angedacht werden.

Mögliche Förderungen sollen von der Verwaltung ausgelotet werden

Aktuell stehen bereits der Hartplatz des Sportvereins sowie der Rasenplatz, sobald es das Wetter wieder zulässt, zum Fußball spielen zur Verfügung. Auch der alte Sportplatz steht hier noch zur Verfügung.

Mit der Vorgehensweise besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

TOP 10.1 Regionalbudget der ILE-Raum Marktheidenfeld; möglicher Förderantrag

Nachdem von den Birkenfelder Vereinen auch in diesem Jahr kein Förderantrag für das Regionalbudget gestellt wurde, teilte der Bürgermeister in der vorangegangenen Gemeinderats-sitzung mit, dass er für die Beschaffung eines Sonnensegels für den Spielplatz an der Egerbachhalle einen Förderantrag seitens der Gemeinde gestellt hat.

Herr Volker Hörning hat diesbezüglich einen Alternativvorschlag und bittet diesen anstelle des Sonnensegels bei der ILE einzureichen.

Verwundert zeigt sich der Bürgermeister darüber, dass er erst am Samstag vergangener Woche vom Ansinnen des Herrn Hörning erfahren hat.

Damit sich der Gemeinderat eine Meinung zum Vorschlag von Herrn Hörning bilden kann, hat ihn der Bürgermeister kurzfristig zur heutigen Sitzung eingeladen.

Herr Hörning erhält das Wort. Dieser stellt sein Projekt vor.

Der Gemeinderat diskutiert kontrovers. Herr Hörning beantwortet die anfallenden Fragen.

Die Abstimmung erfolgt auf Wunsch des Gremiums in nichtöffentlicher Sitzung.

TOP 10.2 Erneuerung der Grabenverrohrungen im Bereich des Holzplatzes

Im vergangenen Jahr wurden die Gräben im Bereich des Holzplatzes aufwendig wiederhergestellt. Hierbei musste festgestellt werden, dass die Überfahrten marode sind. Es ist daher unbedingt erforderlich diese Überfahrten neu herzustellen.

Die Kosten wurden von Bauhofleiter Schreck überschlägig ermittelt. So fallen für Betonrohre sowie die Böschungsköpfe ca. 5.000 € an Material an. Hinzu kommen die Kosten für einen Bagger mit Fahrer in Höhe von ca. 2.500 €. Die Kosten für die Gemeindearbeiter belaufen sich auf ca. 1.500 €

Die Gesamtkosten belaufen sich somit auf ca. 9.000 €

Mit der Wiederherstellung der vorgenannten Überfahrten besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 10.3 Sicherung der Uferböschung an der ehemaligen Kläranlage Billingshausen

Am Becken der ehemaligen Kläranlage in Billingshausen ist die Uferböschung schadhaft. Hier müssen zeitnah Sicherungsmaßnahmen getätigt werden.

Der Zaun muss abgebaut und nach Fertigstellung der Maßnahmen wieder angebracht werden. An den schadhaften Böschungsstellen müssen Steine (Findlinge) mit Unterstützung eines Baggers eingebaut werden.

Hierzu ist ca. 2 – 3 Tage ein Bagger mit Fahrer erforderlich. Die Materialkosten belaufen sich auf ca. 1.000 €. Insgesamt dauert die Maßnahme, je nach Witterung ca. 4 Tage.

Die Kosten für den Bagger mit Fahrer belaufen sich auf ca. 2.500 €. Materialkosten fallen ca. 1.000 € an. Die Kosten für die Gemeindearbeiter belaufen sich auf ca. 2.500 €.

Die geschätzten Kosten betragen ca. 6.000 €.

Der Gemeinderat ist mit den vorgenannten Maßnahmen einverstanden.

TOP 10.4 Beschaffung eines Kragenarmregals und mehreren Gitterboxen

Für den Bauhof wird ein Kragenarmregal und 10 Gitterboxen benötigt.

Das Regal und die Gitterboxen sollen bei der Fa. MKF geordert werden.

Die Kosten für das Regal belaufen sich auf 3.350,- €.

Die Kosten für die gebrauchten Gitterboxen belaufen sich auf je 95,- €.

Mit der Anschaffung des Regals und der Gitterboxen besteht im Gremium Einverständnis.

TOP 10.5 Neues Sektionaltor am Bauhof

Das Haupttor am Bauhof wurde in Eigenleistung durch ein neues zeitgemäßes Sektionaltor ersetzt.

Die Fa. MKF wurde beauftragt die neue Toranlage zu überprüfen.

TOP 10.6 Vortrags- und Diskussionsabend zum Thema Streuobst

Am 24.02.2023 findet um 19.00 Uhr der Vortragsabend zum Thema Streuobst in der Egerbachhalle statt.

Veranstalter ist die Gemeinde Birkenfeld gemeinsam mit dem LBV Main-Spessart.

Dies ist bereits der 5. Vortrags- und Diskussionsabend unter der Rubrik „Unsere Kulturlandschaft“, den der LBV gemeinsam mit der Gemeinde Birkenfeld initiiert.

Die bisherigen Veranstaltungen waren sehr gut besucht.

TOP 11 Verschiedenes, kurze Anfragen

Aus dem Gemeinderat kommt der Hinweis, dass in der Castellstraße in Billingshausen die Brunneneinfassung wegzubrechen droht.

Pressemitteilung der Gemeinde Birkenfeld



Arbeiten in der Ortsdurchfahrt Billingshausen

Die Arbeiten in der Ortsdurchfahrt Billingshausen wurden in der KW 8 wiederaufgenommen. Um die Bauarbeiten zu beschleunigen werden alle Bauabschnitt zusammengelegt. Ab dem 08.03.2023 wird nach der Einmündung Graf-Georg-Straße bis Ortsende in Richtung Zellingen gesperrt. Die Vollsperrung bleibt bis zum Ende der Sanierungsarbeiten - voraussichtlich bis Spätherbst 2023 – bestehen.

Zellingen ist daher ab dem 08.03.2023 nur noch über die **offizielle Umleitung:**

Urspringen – Duttenbrunn – Zellingen

zu erreichen und kann nicht mehr über Billingshausen angefahren werden. Die Gebäude in der Zellinger Straße (nach der Brücke in Richtung Zellingen) und am Berg bleiben für Rettungsfahrzeuge erreichbar.

Busverkehr Linie 621 nach Zellingen

Durch die Vollsperrung kann der Linienverkehr von und nach Zellingen/Retzbach-Bahnhof in diesem Zeitraum nicht stattfinden. Es muss immer über Marktheidenfeld gefahren werden. Die Schülerbeförderung findet nach wie vor an den eingerichteten Bushaltestellen und gemäß Fahrplan 621 von und nach Marktheidenfeld statt. Die RufBusse können jedoch weiterhin nach Anforderung über die Umleitungsstrecke fahren. (Abfahrtszeiten wie im Baustellenfahrplan 621 angegeben – weitere Informationen zu den RufBussen finden Sie auf der Homepage des Landkreises Main-Spessart www.main-spessart.de und über www.vvm-info.de)

Der öffentliche Personennahverkehr des Landkreises, die Gemeinde Birkenfeld und das Staatliche Bauamt Würzburg bitten um Verständnis für etwaige Verkehrsbehinderungen und um ein rücksichtsvolles Fahrverhalten auf der Umleitungsstrecke.

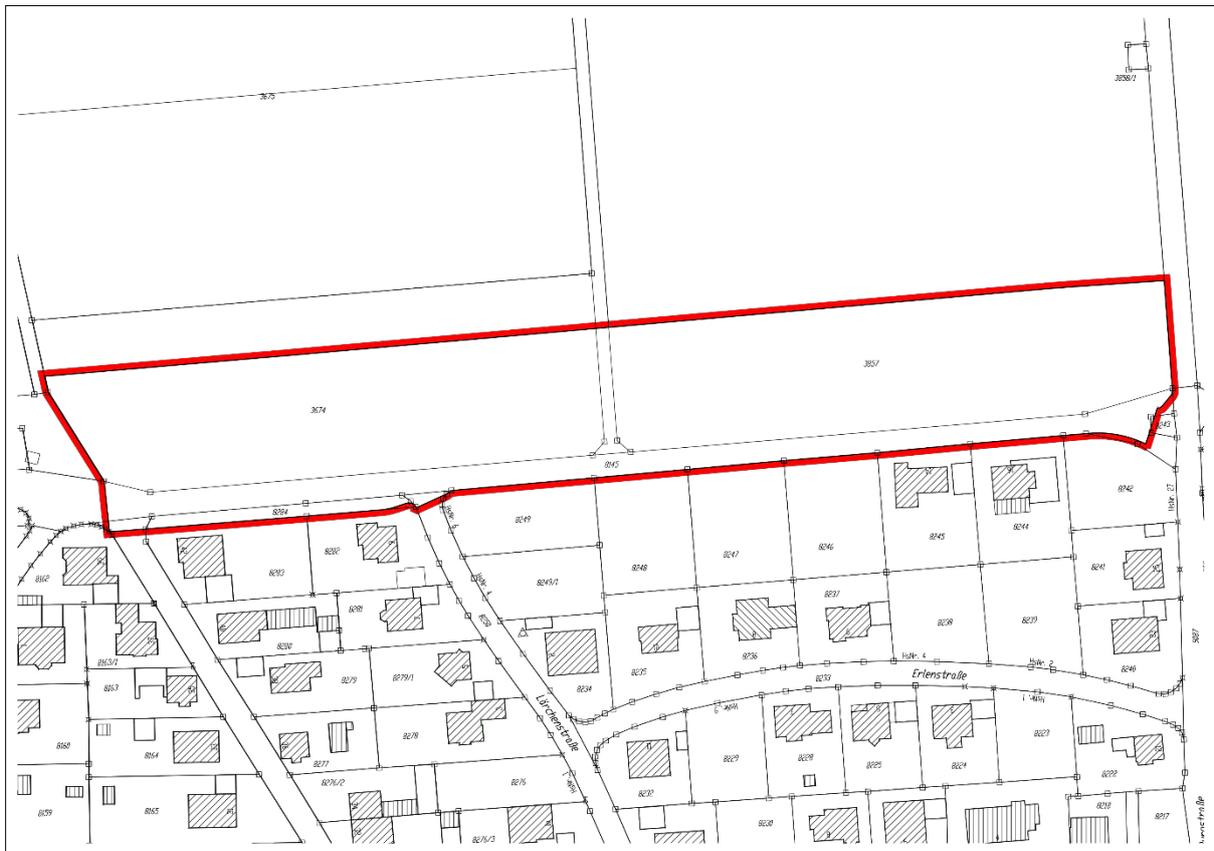
Förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Bebauungs- und Grünordnungsplan „Am Gründlein II“

Der Entwurf des Bauungs- und Grünordnungsplans „Am Gründlein II“ wurde in der Gemeinderatssitzung vom 30.11.2022 gebilligt und die Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Geltungsbereich:

Der Geltungsbereich des Bauungsplanes „Am Gründlein II“ umfasst das Flurstück Nr. 8284 sowie Teile der Flurstücke Nr. 3674, 3856, 3857, 8145, 8193, 8243 und 8250.



Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Der Bauungsplan soll die Rahmenbedingungen für die Erschließung neuer Wohnungsbauflächen schaffen und die städtebauliche Entwicklung langfristig sichern. Dabei gilt es, insbesondere den Bedürfnissen junger Familien Rechnung zu tragen und ein attraktives Wohnumfeld herzustellen. Zudem soll sich die neue Bebauung in den städtebaulichen Kontext des Ortes Birkenfeld einfügen und der sensiblen Lage am Ortsrand Rechnung tragen. Auch die verkehrliche Situation, insbesondere hinsichtlich des landwirtschaftlichen Verkehrs, soll verbessert werden.

Verfahren:

Der Bauungs- und Grünordnungsplan „Am Gründlein II“ wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt.

Demnach wird von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Absatz 1 und dem Monitoring nach § 4c BauGB abgesehen.

Ferner gelten Eingriffe, die aufgrund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 6 BauGB vor der planerischen Entscheidung als erfolgt oder zulässig. Die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung findet keine Anwendung

Förmliche Offenlage und Möglichkeit der Stellungnahme:

Der Entwurf des Bebauungs- und Grünordnungsplans „Am Gründlein II“ liegt zusammen mit der Begründung in der Zeit vom

10.02.2023 bis einschließlich zum 13.03.2023

im Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld (Zimmernummer 9 des 1. OG, Petzoltstr. 21, 97828 Marktheidenfeld) während der üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Zusätzlich sind die Planunterlagen während des Auslegungszeitraumes unter nachfolgendem Link im Internet zu finden:

<https://www.vgem-marktheidenfeld.de/planen-und-bauen/bauleitplanung/>

Folgende Fachgutachten liegen dem Bebauungsplan bei:

- Büro Maier Landplan (04.08.2022): spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) zum Bebauungsplan „Am Gründlein II“, Kreuzwertheim
- isu umweltinstitut GmbH (22.09.2022): Geotechnische Untersuchungen, Würzburg
- BRS Tiefbautechnisches Büro (24.01.2023): Baugebiet Gründlein II – Entwässerungskonzept, Marktheidenfeld

Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen bereits vor:

- Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt (31.05.2022): Fachtechnische Stellungnahme, Karlstadt
- Bund Naturschutz Kreisgruppe Main-Spessart (07.06.2022): Fachtechnische Stellungnahme, Marktheidenfeld
- Landratsamt Main-Spessart, Sachgebiet Naturschutz (14.06.2022): Fachtechnische Stellungnahme in: Gesammelte Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart, Karlstadt
- Landratsamt Main-Spessart, Sachgebiet Wasserrecht/Bodenschutz (14.06.2022): Fachtechnische Stellungnahme in: Gesammelte Stellungnahme Landratsamt Main-Spessart, Karlstadt
- Wasserwirtschaftsamt Aschaffenburg (07.06.2022): Fachtechnische Stellungnahme, Aschaffenburg

Die Fachgutachten sowie die wesentlichen bereits vorliegenden, umweltbezogenen Stellungnahmen liegen zusammen mit den Planunterlagen aus und sind ebenfalls im Internet eingestellt.

Während der o.g. Auslegungsfrist können alle an der Planung Interessierten die Planunterlagen einsehen sowie Stellungnahmen hierzu schriftlich unter der oben aufgeführten Adresse oder während der Dienststunden mündlich zur Niederschrift abgeben.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage der Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e (DSGVO) i.V. mit § 3 BauGB und dem BayDSG. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Birkenfeld, den 02.02.2023

Achim Müller
1. Bürgermeister

Aufforderung zur Benennung von Personen für die Schöffen-Vorschlagsliste

In diesem Jahr findet für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 wieder die Wahl der Schöffen statt. Zur Zeit werden daher in allen Gemeinden Vorschlagslisten erarbeitet, aus denen dann durch einen beim jeweils zuständigen Amtsgericht gebildeten Schöffenwahlausschuss eine Auswahl erfolgen wird.

Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und – wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes – körperliche Eignung. Es kann nur von Bürgerinnen und Bürgern mit der deutschen Staatsangehörigkeit ausgeübt werden.

Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder andere geeignete Personen vorzuschlagen. Die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen finden Sie auszugsweise in der Anlage.

Sie können Ihre Vorschläge bis zum 27.03.2023 schriftlich an die Gemeinde/Markt/Stadt oder an die Verwaltungsgemeinschaft, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld, senden.

Wir benötigen folgende Angaben:

Familienname, Geburtsname, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort,
Straße/Hausnummer, Wohnort, Beruf,
Ggf. Zeiten früherer Schöffentätigkeit

Für persönliche oder telefonische Rückfragen steht Herr Helmut Fuchs bei der Verwaltungsgemeinschaft, Zimmer 7, Tel.: 09391/6007-210 zur Verfügung. Anlage: Auszug aus der Schöffenbekanntmachung

Aufforderung zur Bewerbung für die Jugendschöffen-Vorschlagsliste

Das Amt für Jugend und Familien (Kreisjugendamt) des Landkreises Main-Spessart sucht Frauen und Männer, die sich für das Amt als **Jugendschöffe** für die Jahre 2024 bis 2028 interessieren.

Das Kreisjugendamt sammelt zurzeit die Bewerbungen, die dann dem Jugendhilfeausschuss vorgelegt werden, der eine Vorschlagsliste für das Amtsgericht Gemünden erstellt.

Jugendschöffen sind ehrenamtliche Richter und stehen grundsätzlich gleichberechtigt neben den Berufsrichtern.

Jugendschöffen sollen erzieherisch befähigt und in der Jugenderziehung erfahren sein. Sie müssen im Landkreis Main-Spessart wohnen. Außerdem sollen Jugendschöffen zum 1. Januar 2024 das 25. Lebensjahr vollendet haben und noch nicht 70 Jahre alt sein.

Bewerbungen sind bis spätestens **20. März 2023** schriftlich an das Amt für Jugend und Familien, Marktplatz 8, 97753 Karlstadt, zu richten. Hierbei soll das einheitliche Bewerbungsformular unter www.justiz.bayern.de/service/schoeffen/ verwendet werden.

Dabei sind folgende Angaben zwingend erforderlich: Familienname, Geburtsname, Vorname, Familienstand, Geburtsdatum, Geburtsort, Beruf, Staatsangehörigkeit, genaue Anschrift, kurze Angaben über die erzieherische Befähigung, Angaben über eine frühere Schöffentätigkeit sowie die Telefonnummer.

Auskunft erteilt Herr Götz vom Amt für Jugend und Familien Main-Spessart unter der Tel.-Nr. 09353/793-1516

Auszug aus der Schöffensbekanntmachung

vom 27. Oktober 2022, Az. E8 - 3221 E - II - 14870/2021 und B2 - 0143 - 2 (BayMBI. Nr. 672)

II. Abschnitt

Amt der Schöffen

2. Ehrenamt; Verpflichtung zur Übernahme

- 2.1 Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von Deutschen versehen werden (§ 31 Satz 2 GVG).
- 2.2 Nach der Bayerischen Verfassung sind alle Bewohner Bayerns zur Übernahme von Ehrenämtern verpflichtet Artikel 121 Abs. 1 Satz 1 der Verfassung).

3. Unfähigkeit zum Schöffenamts (§ 32 GVG)

Unfähig zu dem Amt eines Schöffen sind:

- 3.1 Personen, die infolge Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen oder wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind;
- 3.2 Personen, gegen die ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

4. Nicht zum Schöffenamts zu berufende Personen (§ 33 GVG) Zu dem Amt eines Schöffen sollen nicht berufen werden:

- 4.1 Personen, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben würden;
- 4.2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode vollenden würden;
- 4.3 Personen, die zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste nicht in der Gemeinde wohnen;
- 4.4 Personen, die aus gesundheitlichen Gründen zu dem Amt nicht geeignet sind;
- 4.5 Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind;
- 4.6 Personen, die in Vermögensverfall geraten sind.

5. Weitere nicht zu berufende Personen (§ 34 GVG, § 44a DRiG) Zu dem Amt eines Schöffen sollen ferner nicht berufen werden:

- 5.1 der Bundespräsident;
- 5.2 die Mitglieder der Bundesregierung oder einer Landesregierung;
- 5.3 Beamte, die jederzeit einstweilig in den Warte- oder Ruhestand versetzt werden können;
- 5.4 Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare und Rechtsanwälte;
- 5.5 gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzugs sowie hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer; hierzu gehören alle Personen, die zu Ermittlungspersonen der Staatsanwaltschaften im Sinne von § 152 Abs. 2 Sätze 1 und 3 GVG bestellt sind (Ermittlungspersonenverordnung Staatsanwaltschaft (StAErmPV));
- 5.6 Religionsdiener und Mitglieder solcher religiösen Vereinigungen, die satzungsgemäß zum gemeinsamen Leben verpflichtet sind;
- 5.7 Personen, die gemäß § 44a Abs. 1 DRiG nicht zum Schöffenamts berufen werden sollen, nämlich Personen, die
 - gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen haben oder
 - wegen einer Tätigkeit als hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik im Sinne des § 6 Abs. 4 des Stasi-Unterlagen-Gesetzes (StUG) oder als diesen Mitarbeitern nach § 6 Abs. 5 des StUG gleichgestellte Personen für das Ehrenrichteramt nicht geeignet sind.

6. Ablehnung des Schöffenamtes (§ 35 GVG)

Die Berufung zum Amt des Schöffen dürfen ablehnen:

- 6.1 Mitglieder des Bundestages, des Bundesrates, des Europäischen Parlaments oder eines Landtages;
- 6.2 Personen, die
 - a) in zwei aufeinanderfolgenden Amtsperioden als ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege tätig gewesen sind, sofern die letzte Amtsperiode zum Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste noch andauert,
 - b) in der vorhergehenden Amtsperiode die Verpflichtung eines ehrenamtlichen Richters in der Strafrechtspflege an mindestens 40 Tagen erfüllt haben oder
 - c) bereits als ehrenamtliche Richter tätig sind;
- 6.3 Ärzte, Zahnärzte, Krankenschwestern, Kinderkrankenschwestern, Krankenpfleger und Hebammen;
- 6.4 Apothekenleiter, die keinen weiteren Apotheker beschäftigen;
- 6.5 Personen, die glaubhaft machen, dass ihnen die unmittelbare persönliche Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;
- 6.6 Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben oder es bis zum Ende der Amtsperiode vollendet haben würden;
- 6.7 Personen, die glaubhaft machen, dass die Ausübung des Amtes für sie oder einen Dritten wegen Gefährdung oder erhebliche Beeinträchtigung einer ausreichenden wirtschaftlichen Lebensgrundlage eine besondere Härte bedeutet.

Verschiedenes

Herzlichen Dank!

Für die Glückwünsche zu meinem

80. Geburtstag

möchte ich mich bei meinen Verwandten,
Freunden und Bekannten bedanken.

Besonderen Dank an

Herrn Bürgermeister Achim Müller,
Pastoralreferentin Christiane Hetterich,
dem Radfahrverein, der Raiffeisenbank
und dem Lottoclub

Birkenfeld, im Februar 2023

Otwin Hörning

Der VdK-Ortsverband Billigshausen lädt alle Mitglieder mit Partner/in

zu seiner Jahreshauptversammlung, mit Neuwahlen der Vorstandschaft, herzlich ein.
Am Samstag 18. März 2023, um 18 Uhr, treffen wir uns im Gasthaus zum "Goldenen
Lamm",

jedes anwesende Mitglied erhält einen Verzehrgutschein.

Der Veranstaltungsort ist nicht barrierefrei zu erreichen.

Die Vorstandschaft freut sich auf euer Kommen.

Vielen Dank
VdK-Ortsvorsitzender
Karl Lauer

Bis Ende April können gut erhaltene Taschen und Rucksäcke zugunsten eines Taschenflohmarktes auf dem Domvorplatz an Kiliani, entweder im Burkardushaus WÜ oder beim Frauenkreis bei Margit Schwab, Frühlingstr. 1 oder Maria Götz, Neubaustr. 4 abgegeben werden. Der Erlös kommt Frauen aus der Diözese Mbinga und der Partnerstadt MWanza zugute.

Freitag, 17.03.2023 – **Jahrtag des SV Birkenfeld 1946 e.V.**
mit Generalversammlung und Neuwahl der
Vorstandschaft

17.45 Uhr – Treffen am Sportheim mit Fahnenabord-
nung zum gemeinsamen Kirchgang

18.00 Uhr – Jahrtagsgottesdienst

19.00 Uhr – Jahrtag mit Generalversammlung und
Neuwahl der Vorstandschaft im Sportheim

Dankeschön!

Der Seniorenkreis bedankt sich sehr herzlich bei der
Raiffeisenbank Main Spessart e G

für die **Spende von 72 Kaffeebechern**,

die bei unseren monatlichen Seniorennachmittagen zum Einsatz
kommen.

Unser nächster Seniorennachmittag

ist am 15. März 2023

Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrsaal Birkenfeld.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Das Seniorenteam

Der Schützen-Club informiert:



Seinen Jahrtag feierte der Schützen-Club im Januar im Schützenhaus. Ein herzliches Dankeschön an Daniela Haubenreich für den feierlichen Wortgottesdienst und an die Musikkapelle des Musikvereins Birkenfeld für die musikalische Umrahmung.

Schützen-Café
Dienstag
7. März
15 – 18 Uhr
Schützenhaus



Ab 6. März 2023
Montags von 19 - 20 Uhr
Anmeldungen und Infos:
Gerhard Schmitt
Telefon 09398-993891



Die Krabbelkäfer Birkenfeld

Auch dieses Jahr wird wieder gekrabbelt,
deshalb laden wir euch recht herzlich zu unserer Krabbelgruppe ein.
Hier habt ihr die Gelegenheit neue Kontakte zu knüpfen,
miteinander zu reden, zu singen und zu spielen.

Teilnehmen können alle Eltern, Großeltern und Betreuungspersonen von
Neugeborenen und Kindern bis zum Kindergartenalter.
Auch ältere Geschwister sind natürlich herzlich Willkommen.

Unsere Treffen finden **wöchentlich**,
jeweils am **Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr**
im **kleinen Pfarrsaal** statt.

Bei Fragen stehen wir euch gerne per E-Mail:
krabbelkaefer.birkenfeld@gmail.com
zur Verfügung.

Jeder ist herzlich Willkommen – schaut einfach mal vorbei.
Wir freuen uns auf euch!

Eure Krabbelkäfer

**Aurina, Charlotte, David, Felix, Kilian,
Leonie, Mattheo, Neo, Quentin**





Kleiderbasar mit Kinderflohmarkt

So, 19.03.2023
14 - 16 Uhr
Festhalle Karbach

**Selbstverkauf von gebrauchter Baby- und
Kinderkleidung, Kinderfahrzeugen, Spielsachen
und sonstigen Artikeln rund ums Kind.**

Tischgebühr 10€

(Kinderflohmarkt kostenlos – Anmeldung erbeten)

Kaffee & Kuchen gibt es natürlich auch!

Info & Tischvergabe:
kleiderbasar-karbach@gmx.de

Elternbeirat KITA unterm Nussbaum Karbach

OTTO UND ANNA HEROLD-ALTERSHEIMSTIFTUNG
97753 Karlstadt, Tel. 09353/983-100



NACHT-PFLEGE
für Menschen mit Demenz



Pilotprojekt Nachtpflege - Entlastung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz.

Ergänzend zum Tagespflegeangebot bietet die Heroldstiftung Karlstadt ab Februar eine eingestreute Nachtpflege für Menschen mit Demenz an. Das Pilotprojekt, das es in dieser Art nur zwei Mal in Bayern gibt, wird wissenschaftlich durch die Universität Bayreuth begleitet. Ziel ist es, eine Entlastung für pflegende Angehörige zu schaffen und dem an Demenz erkrankten Menschen eine Perspektive zu ermöglichen, so lange wie möglich in der Häuslichkeit zu leben.

Das Nachtpflege-Angebot kann max. drei Nächte in Folge genutzt werden. Der „Nachtpflege-Gast“ kommt gegen 20 Uhr in

den beschützenden gerontopsychiatrischen Wohnbereich der Einrichtung, wo er die Nacht verbringt. Ein erfahrenes Team bietet bei Bedarf Unterstützung beim Auskleiden abends, beim Ankleiden morgens, sowie der Körperpflege. Bei nächtlicher Unruhe geht die Fachkraft individuell und biografisch auf die Bedürfnisse des Gastes ein. Nach einem gemeinsamen Frühstück am Morgen, kehrt der pflegebedürftige Mensch wieder in sein häusliches Umfeld und zu seinen Angehörigen zurück, um dort wieder wie gewohnt versorgt zu werden. Klären Sie persönliche Fragen oder etwaige Unsicherheiten in einem persönlichen Gespräch und entdecken Sie die „Nachtpflege“ als neuen Weg für mehr Entlastung und Leben Daheim.

Schulung für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen gemäß § 82 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 AVSG

Das Netzwerk Demenz und Pflege Main-Spessart bietet in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken eine Schulung für ehrenamtlich tätige Einzelpersonen in Präsenz in Karlstadt an.

Termin: Donnerstag, den 09.03.2023 um 9:00 – 16:30 Uhr
Ort: BRK-Begegnungsstätte, Johann-Schöner-Str. 63, Karlstadt
Referentin: Kathrin Wüst u.a., Fachstelle für Demenz und Pflege Unterfranken

Diese Schulung ist für Personen gedacht, die Menschen mit einem Pflegegrad in Ihrem Umfeld regelmäßig unterstützen möchten. Weitere Voraussetzungen und Informationen erhalten Sie auch unter www.einzelperson-bayern.de.

Voraussetzung zur Teilnahme an der Schulung, ist ein Institutionskennzeichen (IK-Nummer). Dieses ist bei der ARGE IK unter der Telefonnummer 030/1300 113 40 bzw. über die Homepage www.dguv.de/arge-ik zu beantragen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung bis 03.03.23: E-Mail: netzwerk-demenz-pflege@Lramsp.de oder Tel.: 09353/793-1146 Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Wälder im Trockenstress – Gibt es Wege aus der Krise?

Tagung für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer im Congress Centrum Würzburg

Am Donnerstag, 16. März 2023 findet die Tagung „Wälder im Trockenstress“ im Congress Centrum Würzburg - Frankoniahalle statt. Die ganztägige Veranstaltung der Bayerischen Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer, kommunale und regionale Vertreterinnen und Vertreter der Politik, Vereine und Verbände, Forstleute aller Tätigkeits-bereiche, Betriebe und Verwaltungen.

Im Rahmen der Tagung sollen der Austausch zwischen betroffenen Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern, Fachleuten und der Politik gefördert werden sowie bestehende Lösungsansätze und vorhandene Hilfsmittel aus Wissenschaft und Praxis vorgestellt werden.

Der Klimawandel mit zunehmender Trockenheit und Hitzeperioden stellt die heimischen Wälder vor große Herausforderungen. Schäden an Fichten, Kiefern und Buchen wurden zuletzt im zurückliegenden Trockensommer deutlich. Bei der Veranstaltung sollen Entwicklungsperspektiven aufgezeigt so-wie die dafür notwendigen weiteren Maßnahmen diskutiert werden.

Weitere Informationen und den Link zur Online-Anmeldung finden Sie unter: www.lwf.bayern.de/waelder_im_trockenstress

Anmeldeschluss ist der 10. März 2023.



**Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Karlstadt**



Pressemitteilung vom 20. Februar 2023

Mildes Wetter sorgt dafür, dass Borkenkäfer bald wieder fliegen

Der milde Winter und die frühlingshaften Temperaturen zur Faschingszeit sorgen dafür, dass die Borkenkäfer bald wieder fliegen. Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Karlstadt bittet Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer daher, ihre befallenen Bäume beizeiten aus dem Wald zu entfernen.

Die nur wenige Millimeter großen Buchdrucker sind enorm widerstandsfähig und können eisige Wintertemperaturen bis zu minus 30 Grad problemlos überstehen. Eier und Larven der Borkenkäfer, die im Brutbild unter der Rinde überwintern, sind temperaturempfindlicher als die frostharten Jungkäfer, die zusätzlich auch den Boden für ihre Überwinterung nutzen. Im Herbst endet der Schwärmflug und die Käfer brüten nicht mehr. Deshalb überwintern vor allem die fertig ausgebildeten Käfer. Wenn die Temperaturen Werte über 16 Grad erreichen, sind sie gleich startklar und beginnen ihren Schwärmflug, bei dem sie neue Fichten besiedeln.

Deshalb bittet das AELF alle Waldbesitzenden ihre Käferbäume rechtzeitig aufzuarbeiten und befallene Stämme spätestens Ende März aus dem Wald abzutransportieren.



März Highlights

Vorträge in der vhs Marktheidenfeld

1. März | 19:30 Uhr | Die Finanzen unter Kontrolle - auch in der Krise | Martina Kronberger
2. März | 19:30 Uhr | Vorsorge ist besser als Darmkrebs | Dr.med. André Ragheb
9. März | 19:30 Uhr | Bluthochdruck | Dr.med. Kilian Distler
14. März | 19:30 Uhr | Die Geschichte der M´felder Stadtteile | Dr. Gerrit Himmelsbach
16. März | 19:30 Uhr | Morbus Parkinson | Dr.med. Peter Kraft
23. März | 19:30 Uhr | Das Tal der Loir - Kunst & Kultur | Julia Meister Lippert
24. März | 19:00 Uhr | Ludwig Feuerbach | Dr.Phil Peter Kamleiter
28. März | 19:00 Uhr | Die Pflegezeit finanziell meistern | Werner Nied

Vorträge der vhs in der Stadtbibliothek Marktheidenfeld

8. März | 18:00 Uhr | Bienenvölker prüfen | Trixi Hein-Schmid
15. März | 19:00 Uhr | Alle Schulen für alle öffnen | Dr. Katja Weirauch
22. März | 18:00 Uhr | Königinnenzucht bei Bienen | Trixi Hein-Schmid
29. März | 19:00 Uhr | Cannabis - pro & Contra | Dr. Thomas Polak

Krabbelgruppe & Bilderbuchkino der Stadtbibliothek Marktheidenfeld

7. Feb. - 21. März | 9:00-10:00 Uhr | Dienstags | Krabbelgruppe Büchermäuse | 0-3 Jahre
7. März | 15:00 Uhr | Mehrsprachiges Bilderbuchkino | „Der Regenbogenfisch“ | Arabisch - Deutsch
7. März | 15:00 Uhr | online-Bilderbuchkino | „Der Regenbogenfisch stiftet Frieden“
14. März | 15:00 Uhr | online-Bilderbuchkino | „Berti und Blau“
21. März | 15:00 Uhr | online-Bilderbuchkino | „Ella spricht tausend Sprachen“
25. März | 10:00 - 13:00 Uhr | Oster-Bastel-Aktion
28. März | 15:00 Uhr | online-Bilderbuchkino | „Hase & Maulwurf - Zwei starke Freunde“

Vortrag der vhs im Balthasar Neumann Gymnasium

21. März | 18:30 Uhr | „Auf bald mein Kind“ Kindertransporte 1938/39 | Dr. Anne-Marie Greving

Konzert der Musikschule in der Marktheidenfelder Realschule

11. März | 18:00 Uhr | Frühlingskonzert der Musikschule | Tickets in der Touristinfo & Abendk.

Ausstellungen im Franck-Haus

- bis 12. März | Marktheidenfelder Stadtansichten | Förderverein vhs Marktheidenfeld
25. März-7. Mai | Spurlegung - Malerei | Jürgen Lenssen

Anmeldung und Information

vhs Marktheidenfeld
09391-9181998
vhs@vhs-marktheidenfeld.de



Anmeldung und Information

Stadtbibliothek
09391-9183050
Stadtbibliothek@marktheidenfeld.de



Elkes Fashion

Mühlweg 1
97834 Birkenfeld

Phone: 09398/1063

Handy: 0178/1788068

E-Mail: elkesfashion@t-online.de



Mit frischen Ideen und voller Vorfreude
auf den ersten Sonnenschein,
modisch in die neue
Frühjahrs-Saison 2023 starten.

Neu eingetroffen, aktuelle Mode
in den Größen 34 bis 50



**Tolle Geschenkideen
z.B. Handtaschen, Modeschmuck
oder Geschenkgutscheine.**

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag,
nur nach vorheriger

telefonischer Vereinbarung. **09398/1063**

PRESSEINFORMATION

09. Februar 2023

Gärten gesucht für den „Tag der offenen Gartentür 2023“ im Landkreis Main-Spessart

Am Sonntag, den 11. Juni sollen sich im Landkreis Main-Spessart beim „Tag der offenen Gartentür“ wieder viele Privatgärten für Interessierte von 10.00 bis 17.00 Uhr öffnen. Die beliebte Veranstaltung lebt von guten Beispielen. Deshalb sucht der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Main-Spessart, der die Veranstaltung federführend organisiert, Gartenbesitzer, die ihre grünen Oasen gerne einem breiten Publikum vorstellen möchten. Dabei gibt es keine Vorgaben, wie der Garten gestaltet sein sollte. Kleine Gärten, die dennoch eine große Vielfalt zeigen, Gemüse- und Staudengärten oder Gärten, die Anregungen für die Gestaltung von Wasserflächen bieten – alles ist gefragt. Denn gerade eine große Vielfalt der Gärten macht den Reiz der Veranstaltung aus. „Damit der „Tag der offenen Gartentür“ auch in diesem Jahr an die Erfolge aus den Vorjahren anknüpfen kann, benötigen wir die Mithilfe von Ihnen - den Gartenbesitzern - die bereit sind, ihren Garten zu öffnen und über ihre Erfahrungen in Pflege und Bewirtschaftung, aber auch über Gartenprobleme zu sprechen“, so die Bitte des Kreisfachberaters Maximilian Markert. „Wir unterstützen und beraten Sie gerne im Vorfeld der Veranstaltung.“

Wenn Sie mit Ihrem Wohn-, Natur-, Bauern-, oder Lehrgarten, o. ä. an dieser Aktion teilnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an Maximilian Markert (Tel. 09353/793-1865), E-Mail: Maximilian.Markert@Lramsp.de) von der Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege. Anmeldeschluss ist der 06. März 2023.

Foto Maximilian Markert

Ihre Medienkommunikation im Landratsamt Main-Spessart

Marktplatz 8
97753 Karlstadt

Tel.: 0 93 53 / 793 – 13 10
Fax: 0 93 53 / 793 – 73 10
E-Mail: Presse@Lramsp.de
DE-Mail Poststelle@Lramsp.de-mail.de
Web www.main-spessart.de

EINLADUNG



25 Jahre KÖB Birkenfeld

Die Katholische Öffentliche Bücherei Birkenfeld feiert am **23. April, am Welttag des Buches**, ihr 25jähriges Bestehen. Dazu laden wir unsere beiden Pfarrgemeinden aus Birkenfeld und Billingshausen ganz herzlich zu einem gemütlichen Familiennachmittag, ganz im Zeichen des Buches, ein!

Die Bücherei ist zur Ausleihe geöffnet. Großes Kinderprogramm!

14.00 Uhr: Festliche Andacht im Pfarrsaal mit unserem Ortspfarrer, Herrn Pfr. Redelberger.
Musikalische Umrahmung durch Melody Makers des Musikvereins Melodie, Begrüßung der Gäste

ab 15.00 Uhr Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, Waffeln, Kinderköstlichkeiten, Bücherflohmarkt

Kinderprogramm

Bilderbuchkino, Malen für Kinder, Vorlesen, Basteln,
Glücksrad mit tollen Sachpreisen

ÜBERRASCHUNGSGAST FÜR DIE KINDER



Das Team der KÖB Birkenfeld freut sich auf euren Besuch.

WEG - KREUZWEG

**Gestaltet von den Firmlingen aus
Birkenfeld und Billingshausen**



Bild: pfarrbriefservice

Wann: *Mittwoch, 15.03.23, 17.00 h*

Wo: *Treffpunkt: Vor der Kirche (Birkenfeld)*

Gemeinsam gehen wir an einige wichtige Orte in Birkenfeld, beten, singen und erinnern uns an das oft schwierige Leben von Kindern und Jugendlichen auf der ganzen Welt.

Eingeladen sind alle - ganz besonders Familien mit Kindern.

Bei Dauerregen findet der Kreuzweg in der Kirche statt.

Musikalische Gestaltung: Marianne Krause

Christiane Hetterich, Pastoralreferentin



NACHWUCHS FÜR DIE ORGELBANK



**Wir
suchen
Dich!**

Jugendliche und junge Erwachsene

- ... die Spaß an Musik haben,
- ... die von der Orgel fasziniert sind,
- ... die wissen wollen, wie eine Orgel funktioniert,
- ... die lernen wollen, wie man Orgel spielt.

Wir bieten

- ... kostenlose Schnupperstunden zum Ausprobieren und Kennenlernen,
- ... ein individuelles Beratungsgespräch rund um den Unterricht,
- ... Unterricht wohnortnah in den Landkreisen KT, MSP und WÜ.

Die Ausbildung erfolgt

- ... im wöchentlichen Einzelunterricht,
- ... bei qualifizierten Lehrkräften,
- ... zum Unkostenbeitrag von derzeit 11 € pro Stunde.

Frag nach bei uns:

Diözesanmusikdirektor Rainer Aberle
Telefon 0931 386-63761
rainer.aberle@bistum-wuerzburg.de

Regionalkantor Stefan Walter
Telefon 0931 386-63768
stefan.walter@bistum-wuerzburg.de

**Wir freuen uns
auf Dich!**

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

zugehörige Orte: Ansbach, Billingshausen, Birkenfeld, Duttenbrunn,
Leinach, Roden und Urspringen

www.billingshausen-evangelisch.de



Liebe Gemeinde,
wir laden ein zu unseren Gottesdiensten:

Freitag, 3.03.

19.00 Uhr
19.00 Uhr

Herzliche Einladung an alle Frauen in Billingshausen, Birkenfeld, Urspringen, Ansbach und Roden!

Andacht zum Weltgebetstag aus Taiwan, Kirche Billingshausen
Andacht zum Weltgebetstag in der Pfarrkirche Zellingen für die
Frauen aus Leinach, Treffpunkt um 18.30 Uhr an Communio
Sanctorum in Leinach

Sonntag, 5.03.

09.00 Uhr

Reminiscere

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Mittwoch, 8.03.

18.30 Uhr

Passionsandacht, Gemeindesaal Billingshausen

Sonntag, 12.03.

10.00 Uhr

Okuli

Gottesdienst mit dem Männergesangsverein Kreuzwertheim,
Kirche Billingshausen

Sonntag, 19.03.

09.00 Uhr

Lätare

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Mittwoch, 22.03.

18.30 Uhr

Passionsandacht, Gemeindesaal Billingshausen

Sonntag, 26.03.

09.00 Uhr
10.30 Uhr
10.30 Uhr

Judika

Gottesdienst, Kirche Billingshausen
Gottesdienst, St. Peter Leinach
Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Gemeindesaal Billingshausen

Unsere sonstigen Veranstaltungen:

Freitag, 10.03.

15.00 Uhr

Frauenkreis Bill.: Museumsbesuch in Karlstadt, Abfahrt am
Dorfplatz Billingshausen um 14.15 Uhr

Donnerstag, 16.03.

12.30 Uhr

Seniorenmittagessen im "Goldenen Lamm" Billingshausen,
Anmeldung bis Mittwoch, 15.03. um 14.00 Uhr im Lamm
Kirchenvorstandssitzung, Gemeindesaal Billingshausen

19.30 Uhr

Freitag, 24.03.

19.00 Uhr

Spieleabend für alle von 12-99 Jahren in der Gemeindebücherei,
Rathaus Billingshausen

Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) Gemeindebücherei um 17.30 Uhr und Sonntag,
26.03. um 10.00 Uhr im Rathaus Billingshausen

Bei allen anderen Anliegen und Fragen wenden Sie sich bitte jederzeit an
Pfarrer Betschinske oder zu den Öffnungszeiten an das Pfarramt.

Die Öffnungszeiten des Pfarramtes sind: Mittwoch und Freitag 8.00-12.00 Uhr,
Tel. 09398-281, Fax 09398-998971

pfarramt.billingshausen@elkb.de oder Klaus.Betschinske@elkb.de

Gottesdienstordnung Nr. 2

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 25.02.2023 bis 31.03.2023

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: 15.03.2023

Samstag	25.02.	Hl. Walburga
An	18:30	Vorabendgottesdienst mit Aschenkreuz (Pfr. Redelberger)
Sonntag	26.02.	1. FASTENSONNTAG
Ur	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Lucia Redelberger / alle armen Seelen / Rosa u. Edmund Hupp sowie verst. Angehörige / Christine Gress (JT), Vogel u. Seitz / Emilie, Rita u. Edgar Ehehalt / Gertrud Ruppe (JT) u. Angehörige / Albert (JT) u. Elida Schebler u. verst. Angehörige
Bi	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Rita Lang / Alfons u. Elise Götz, Leo u. Rosa Kern u. Angeh. / (L) Rita und Hermann Schäffer u. Angeh. / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / Ludwig u. Emilie Schebler u. Angeh. / Verstorbene der Fam. Fischer, Flasch und Bauer / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk u. Angeh. / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh.
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past. Ref. Christiane Hetterich) - für Arthur Laudenbacher (JT) u. Angehörige
Ro	10:15	Hl. Messe mit Aschenkreuz (Pfr. Albert) - für Elsbeth u. Sebastian Möhler (L) / Hans u. Hella Hösl u. verst. Angehörige / Franz Behr, bestellt vom VdK Roden
Dienstag	28.02.	Dienstag der 1. Fastenwoche
Ka	18:00	Kreuzweg-/Fastenandacht (Team)
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Frieda u. Eugen Ehehalt u. verst. Angehörige / Luzia u. Georg Sarnes u. Angehörige (L) / Paul u. Theresia Ehehalt u. Elt. / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern u. Georg u. Anna Reinhart / Leo u. Hilde Vogel, Linus u. Theresia Hartmann / Ruth u. Alfred Weimann u. verst. Angehörige
Mittwoch	01.03.	Mittwoch der 1. Fastenwoche
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Barbara Schebler)
Ro	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger)
Donnerstag	02.03.	Donnerstag der 1. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	03.03.	Freitag der 1. Fastenwoche
Ka		Krankenkommunion in allen Orten (Bi & Ka ab 9:30 Uhr)
Bi	19:00	Billingshausen: Weltgebetstag d. Frauen
Samstag	04.03.	Hl. Kasimir
Ka	8:00	Frühschicht in der Fastenzeit für Kinder (Angelika Herrmann)
Ka	10:30	Wort-Gottes-Feier zur Danksagung sowie Lebende u. Verstorbene d. Familien Baunach und Juhr (Diakon Karl-Heinz Becker)
Ro	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) Zählung d. Gottesdienstteilnehmer - für (L) Valentin u. Theresia Servatius u. Eltern / Annemarie u. Dieter Hermann u. Angehörige / Sonja Braun u. verst. Angeh. / Eduard u. Elisabeth Redelbach sowie Gebhard u. Johanna Redelberger / Anna u. Adolf Lehnleindner u. Angehörige
Sonntag	05.03.	2. FASTENSONNTAG Zählung d. Gottesdienstteilnehmer
An	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Lebende u. Verstorbene d. Familien Götz u. Redelberger
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Erika, Heinrich u. Luitgard Krug / Lothar u. Waltraud Wiesner / Verst. d. Familien Klein, Full, Schäfer u. Michel / Willi u. Lina Hollenberger u. Marion Rauer / Alfred Hollenberger / Irmgard u. Lorenz Kasamas / Rita Barthel, Helene, Walter u. Günther Barthel / Eugen Vogel u. verst. Angehörige
Ka	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - 2. Seelenamt für Josef Schubert / 2. Seelenamt für Georg Schürger / Heinrich Schmelz, leb. u. verst. Angehörige / Maria Margarete Hart, verst. Angehörige / Erna u. Wendelin Schubert u. Angehörige
Bi	10:15	Wort-Gottes-Feier (Daniela Haubenreich) - für Rosa u. Arnold Schebler u. verst. Angeh. / Fam. Klühspies, Götz u. Huth

Dienstag	07.03.	Hl. Perpetua und hl. Felizitas
Ka	18:30	Kreuzweg-/Fastenandacht (Team)
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Erika Otter u. Gisela van Wort-Riesling / Eduard Eckert (JT) u. verst. Angehörige / alle armen Seelen
Mittwoch	08.03.	Hl. Johannes von Gott
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Barbara Schebler) musikalisch begleitet von Frau Krause mit der Flötengruppe
Donnerstag	09.03.	Donnerstag der 2. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz
Ro	18:30	Kreuzwegandacht (Herteux u. Schick)
Freitag	10.03.	Freitag der 2. Fastenwoche
Bi	18:30	Bußgottesdienst (Past. Ref. Christiane Hetterich)
Samstag	11.03.	Samstag der 2. Fastenwoche
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - <u>Jahrtag des Musikvereins "Melodie" und Jahrtag des FC-Bayern-Fanclub</u> - für lebende u. verstorbene Mitglieder des Musikvereins „Melodie“ / für lebende u. verstorbene Mitglieder des FC-Bayern-Fanclub / Paul, Klemens u. Luise Schebler u. Angeh., / Luise u. Heinrich Liebler u. Angeh. / Armin u. Jonas Hammelmann u. Angeh. / Irmgard Lang, Angelina u. Roman Lang u. Angeh. / Walter Troll (JT), Eltern u. Schwiegereltern, Roland u. Heidemarie Lang u. Armando / Niklas Dotterweich (JT), Leb. u. Verst. der Fam. Dotterweich u. Meyer / (L) für verst. Ang. der Fam. Klüg u. Winter / Maria u. Egon Hörning, Eltern u. Schwiegereltern, leb. u. verst. Angeh. / Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja, Fam. Morhard u. Tochter Johanna
Sonntag	12.03.	3. FASTENSONNTAG
Ka	8:45	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Ur	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Ludwig Müller u. Angehörige / Leonhard (JT) u. Martha Nätscher (L) / Klemens u. Theresia Ehehalt (L)
An	10:15	Hl. Messe (Pfr. Albert) - für Familien Albert u. Schüler sowie verst. Angehörige
Ro	10:15	Familiengottesdienst (Past.Ref. Christiane Hetterich u. Pia Dittrich-Gram)
Dienstag	14.03.	Hl. Mathilde
Ur	14:00	Seniorencafé im Pfarrheim - Fitness im Frühjahr
Ro	14:00	Seniorenachmittag bei "Lore"
Ka	18:30	Kreuzweg-/Fastenandacht (Team)
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Kreuzwegandacht
Mittwoch	15.03.	Hl. Klemens Maria Hofbauer
Bi	14:00	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
Bi	17:00	Kreuzwegandacht mit Firmlingen im Freien (Past. Ref. Christiane Hetterich) Musikalisch begleitet von Marianne Krause
Ka	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionfamilien
Donnerstag	16.03.	Donnerstag der 3. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz
An	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionfamilien
An	19:00	Kreuzwegandacht (Gerhard Popp)
Freitag	17.03.	Hl. Gertrud und hl. Patrick
Bi	18:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - <u>Jahrtag des Sportvereins Birkenfeld</u> - für lebende und verstorbene Mitglieder / lebende und verstorbene Mitglieder des Gartenbau- und Verschönerungsverein / Emma u. Simon Hain u. Ludwig Stegerwald / Walter Karg u. Angeh. / Katharina u. Eduard Hörning, Reiner u. Gerhard Hörning
Samstag	18.03.	Hl. Cyrill v. Jerusalem
Ka	18:30	Vorabendgottesdienst (Pfr. Redelberger) - 3. Seelenamt für Josef Schubert / 2. Seelenamt für Engelbert Heiligenthal / Jan Riedmann, Raimund u. Marianne Riedmann / Irma u. Urban Hartmann u. verst. Angehörige / Lebende u. Verstorbene d. Familien Götz u. Redelberger / Verstorbenen unserer Gemeinde (1. Reduktionsmesse) / Seelenamt für Günter Riedmann
Sonntag	19.03.	4. FASTENSONNTAG (Laetare) Kollekte für Heizungs- und Stromkosten für die Kirchen u. Pfarrheime
Ro	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - Seelenamt für Franz Behr / Luise Sendelbach, Christine u. Kornel Sendelbach / Klara u. Georg Eydal sowie Karl Kampf / Verstorbenen d. Familien Fries u. Herrmann sowie zur Danksagung
An	8:45	Familiengottesdienst (Simone Sommer)

Sonntag	19.03.	4. FASTENSONNTAG (Laetare) Kollekte für Heizungs- und Stromkosten für die Kirchen u. Pfarrheime
Ur	10:15	Familiengottesdienst - zu Ehren des Hl. Josefs (Simone Sommer) für Alma (JT) u. Gerhard Müller u. verst. Angehörige / Doris u. Guido Sendelbach u. verst. Angehörige anschl. Kuchenverkauf (zum Mitnehmen) der Singgruppe Urspringen im Pfarrheim
Bi	10:15	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (S) Pfr. Michael Deubert, Eltern u. Geschw. / (S) Andreas und Gertraud Geißler / (L) Alfred und Petronella Ruchser / (L) Vitus u. Irmgard Götz, Reinhard Götz u. Angeh. / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Mathilde u. Karl Klühspies, Klara u. Rudolf Klühspies u. Angeh. / Werner Klühspies, leb. u. verst. Angeh. / Franziska u. Franz Schmitt, Ewald Kapps u. Fam. Bartosch / Rosa u. Engelbert Liebler u. Angeh. / Fam. Schmitt u. Götz / Hermann Klühspies, leb. u. verst. Angeh. / Gertrud u. Hubert Lang, Eltern u. Geschwister
Dienstag	21.03.	Dienstag der 4. Fastenwoche
Ka	18:30	Kreuzweg-/Fastenandacht (Team)
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Lebende u. Verstorbene d. Familien Amend u. Zeller / Hiltrud u. Elsie Heyn u. Eltern u. Georg u. Anna Reinhart / Ludwig u. Lieselotte Wiesner / Margarete u. Ludwig Sendelbach sowie Marianne Henkel
Mittwoch	22.03.	Mittwoch der 4. Fastenwoche
Bi	18:30	Kreuzwegandacht (Marianne Schebler)
Donnerstag	23.03.	Donnerstag der 4. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	24.03.	Freitag der 4. Fastenwoche
Bi	18:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Felix Geier u. Angeh. / Robert u. Rita Endres, Maria u. Alfred Endres u. verst. Angeh. / Karl u. Olga Götz, Eltern u. Angeh. / Artur u. Hedwig Endres, Fam. Ködel u. Angeh.
Ur	18:30	Bußgottesdienst (Past. Ref. Christiane Hetterich)
Samstag	25.03.	VERKÜNDIGUNG DES HERRN
Ka	18:00	Benefizkonzert: ViaVicus - zu Gunsten der Karbacher Kirche
An	18:30	Vorabendgottesdienst mit Solibrotaktion und Firmlingen (Pfr. Redelberger/Past.Ref. Christiane Hetterich) - für Peter Sommer, Edith u. Karl Sommer / Hilde, Georg u. Christine Dotzel, Heinrich u. Geneveva Arnold / Familien Hain u. Mistler
Sonntag	26.03.	5. FASTENSONNTAG - Kollekte: Misereor mit Solibrotaktion in den Gottesdiensten
Bi	8:45	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für (S)Georg u. Emilie Schebler u. Ang. / (S) Karl u. Philomena Schebler u. Ang. / (L) Marianne u. Hermann Vähröder u. Eltern / (L) Hermine u. Hermann Keidel / Rita Lang u. Josef Lang u. Angeh.
Ka	8:45	Wort-Gottes-Feier (Past. Ref. Christiane Hetterich)
Ro	10:15	Hl. Messe (Pfr. Krause) - für Elsbeth u. Sebastian Möhler / Familien Sendelbach, Schreck u. Patzelt / (S) für verst. Wohltäter (Reduktionsmesse) / Berta u. Ernst Dümig sowie Stefan u. alle Angehörigen / Familien Elsesser u. Freund sowie alle Angehörigen
Ur	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Christiane Hetterich)
Bi	18:30	Taizé-Gebet (Ricky u. Daniela Haubenreich)
Dienstag	28.03.	Dienstag der 5. Fastenwoche
Ka	18:30	Kreuzweg-/Fastenandacht (Team)
Ka	18:30	Kinderkreuzweg an den Kreuzwegstationen am Friedhof
Ur	18:30	Rosenkranz für den Frieden in der Ukraine und in der Welt
Ur	19:00	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für alle armen Seelen / Johanna Geiger, Eltern u. Geschwister
Mittwoch	29.03.	Mittwoch der 5. Fastenwoche
Bi	18:30	Kreuzwegandacht - Durch das Dunkel hindurch-in der Hoffnung auf Frieden - gestaltet vom Frauenkreis
Donnerstag	30.03.	Donnerstag der 5. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz
Freitag	31.03.	Freitag der 5. Fastenwoche
Ka		Krankenkommunion in allen Orten
Bi	18:30	Hl. Messe (Pfr. Redelberger) - für Alfons u. Elise Götz, Leo u. Rosa Kern u. Angeh. / Anja Vogel, Mathilde u. Oskar Schreck u. Angeh. / Günther Pfarr, Eltern u. Schwiegereltern

PG Am 02.03.2023 ist das Pfarrbüro in Birkenfeld geschlossen.

PG Terminvorankündigung
Am Samstag, 17.06.2023 findet die diesjährige PG-Fahrt nach Rüdesheim statt. Nähere Informationen folgen.

PG **Erlöse Friedenslicht**

Urspringen	76,90 €
Ansbach	59,20 €
Roden	8,26 €
Birkenfeld	26,00 €
Karbach	53,00 €

50 % gehen an die Religiöse Kinderwoche, 50 % an die Ministranten

Kirchgeld 2022

Im Jahr 2022 wurden folgende Kirchgeldbeträge gezahlt. Herzlichen Dank!

Urspringen	3534,41 €
Roden	1190,00 €
Ansbach	2605,50 €
Birkenfeld	3311,00 €
Karbach	2030,00 €

Bi Bei der Altpapiersammlung im Januar 2023 wurde ein Erlös in Höhe von 901,80 Euro erzielt. Dieser Betrag wird zu 100 % für unsere Pfarrgemeinde Birkenfeld verwendet. Ein herzliches Vergelt's Gott an allen Helfern und Spendern.

Beginn 19:00 Uhr Pfarrkirche Billingshausen. Herzliche Einladung an alle Frauen in Birkenfeld, Urspringen, Ansbach, Roden.

Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023

WELTGEBETSTAG AUS TAIWAN
AM 3. MÄRZ 2023

Das Titelbild zum Weltgebetstag am 3. März 2023 hat die Künstlerin **Hui-Wen Hsiao** gestaltet. Sie wurde 1993 in Tainan (Taiwan) geboren. Über ihr Land sagt Hui-Wen Hsiao: **„Wir fühlen uns eigenständig und wollen auf unsere eigene Weise leben. Wir haben euch so viel zu geben.“** Die Frauen auf dem Gemälde sitzen an einem Bach, beten still und blicken in die Dunkelheit. Trotz der Ungewissheit des Weges, der vor ihnen liegt, wissen sie, dass die Rettung durch Christus gekommen ist. Die Vögel (Mikadofasan und Schwarzgesichtlöffler) sind endemische Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind. Die Schmetterlingsorchideen sind der Stolz Taiwans, das weltweit als das „Königreich der Orchideen“ bekannt ist.

Glaube bewegt

Foto: World Day of Prayer International Committee, Inc.

Patoraler Raum

Bergrothenfels Am Montag, 20.03.23 findet um 20:00 Uhr auf Burg Rothenfels eine „Zukunftswerkstatt“ für alle Interessierten, die sich Ehrenamtlich engagieren wollen statt. Ansprechpartner ist Koordinatorin Kathrin Fuchs.

Tiefenthal Die DJK-Tiefenthal lädt am 23.03.2023 zur Kreuzweg-Wanderung ein. Start ist um 14:00 Uhr an der DJK Sporthalle. Für Teilnehmer, die nicht so gut zu Fuß sind gibt es eine Fahrdienst zu den einzelnen Stationen.

Neues vom Firmweg im Pastoralen Raum Marktheidenfeld

Etwa 150 Jugendliche Welt. sind miteinander unterwegs zur Firmung, die am 29. Juni 2023 in Marktheidenfeld stattfinden wird.

Sie haben sich inzwischen in ihren Gemeinden im Rahmen eines Gottesdienstes vorgestellt, die meisten haben schon ein soziales Projekt absolviert, zum Beispiel als Sternsinger, im Kindergarten, bei der Tafel Marktheidenfeld, oder bei unterschiedlichen Aktionen ihrer Schule. Es ist erstaunlich, wie engagiert Jugendliche in ihrer Freizeit sind und sich einsetzen für eine bessere Welt.

Ende Januar haben sich beim Patenabend die Jugendlichen und ihre Paten Zeit genommen, um miteinander zu Fragen des Glaubens und des persönlichen Lebens ins Gespräch zu kommen und einander näher kennenzulernen. Nun stehen drei Wochenende im Schloss Kirchs Schönbach auf dem Programm.

Die Firmbewerber/innen sind eingeladen, sich durch interessante und vielfältige Aktionen tolle Erfahrungen zu machen: für jeden Einzelnen, gemeinsam mit Anderen und im Glauben.

Begleiten wir die jungen Menschen auf diesem Weg mit unserem Gebet, damit der HI. Geist sie stärkt auf dem Weg zu einem gelebten Christsein.

Seelsorgeteam: Pfr. Stefan Redelberger und Past.Ref. Christiane Hetterich

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,
E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de



Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld
Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Homepage: www.mariapatroninvonfranken.de

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391/987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

Apothekendienstplan 2023

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	25.02.2023	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	26.02.2023	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Mittwoch	01.03.2023	Apostel-Apotheke, Esselbach
Samstag	04.03.2023	Bären-Apotheke, Bestenheid
Sonntag	05.03.2023	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	08.03.2023	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	11.03.2023	EasyApotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	12.03.2023	Apostel-Apotheke, Esselbach
Mittwoch	15.03.2023	Bären-Apotheke, Bestenheid
Samstag	18.03.2023	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	19.03.2023	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	22.03.2023	EasyApotheke, Marktheidenfeld
Samstag	25.03.2023	Valentinus-Apotheke, Lohr am Main
Sonntag	26.03.2023	Bären-Apotheke, Bestenheid
Mittwoch	29.03.2023	Schaefer's Apotheke, Kreuzwertheim
Samstag	01.04.2023	Spessart Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	02.04.2023	EasyApotheke, Marktheidenfeld

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr.
Sprechzeiten sind: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16.00 – 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 21.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **Tel. 116 117**
Notrufnummer: Polizei **110**
Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
Bären Apotheke Bestenheid , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/5100
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayer-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , Lohr, Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , Marktheidenfeld, Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schaefer's Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
Schloss-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Triefenstein Apotheke , Markt Triefenstein, Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946